



49

Mitteilungsblatt
03.12.2020

Herausgeber: Stadt Lahr Ortsverwaltung Reichenbach

Tel. 07821-972610 Fax 07821-91075180 ovreichenbach@lahr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Klaus Girstl Ortsvorsteher

Verlag: JV Vauderwange Georg-Vogel-Str.4 77933 Lahr

Tel. 07821-22063 Fax 07821-39386 jv-verlag@t-online.de

Sehr geehrte Mitbürgerinnen, sehr geehrte Mitbürger,

die Baumaßnahme in der Ortsdurchfahrt Lahr-Reichenbach neigt sich dem Ende zu.

Die Abschlussarbeiten fordern vom 11.12.2020, 07:00 Uhr bis 14.12.2020, 05:00 Uhr eine Vollsperrung im Abschnitt vom Penny-Markt bis nach der Gereutentalstraße in Lahr-Reichenbach.

Die Anwohner „Am Giesenbach“ sowie der Penny-Markt können während dieser Vollsperrung weder ein- noch ausfahren.

Der Wirtschaftsweg entlang des Sportplatzes wird den Rettungsfahrzeugen vorbehalten. Anwohner aus Reichenbach dürfen den Weg ebenfalls nutzen. Hierfür ist das Vorzeigen eines gültigen Personalausweises oder Reisepasses mit der korrekten Wohnanschrift dringend erforderlich.

Arbeitnehmer aus Reichenbach mit einem auswärtigen Wohnsitz erhalten eine Ausnahmegenehmigung. Hierzu wird um Kontaktaufnahme mit der Straßenverkehrsbehörde gebeten.

Der Damm wird von Kuhbach bis ins Hexenmatt voll gesperrt.

Während der Vollsperrung ist auch kein Durchkommen für Pkw und Transporter möglich. Auch LKWs mit einer Ausnahmegenehmigung sind von dieser Sperrung betroffen. Eine Umleitungsstrecke über B3, B33 und den Schönberg ist ausgewiesen.

Die Sperrung der Reichenbacher Hauptstraße wird weiterhin durch eine Postenbesetzung überwacht.

Busse werden am Freitag, 11.12.2020 bis 14:00 Uhr durch die Baustelle geleitet. Anschließend wird die Busverbindung der Linie 106 Lahr – Kuhbach – Reichenbach – Seelbach – Schuttertal - Schweighausen für den Zeitraum der Vollsperrung unterbrochen. Die Linienfahrten von und nach Lahr enden daher an der Haltestelle Kuhbach Ecke Breitmatten/ Zum Schänkebrünnle. Von und nach Schweighausen – Schuttertal- Seelbach beginnen bzw. enden die Linienfahrten an der Haltestelle Reichenbach Ost.

Die Bauarbeiten können nur bei trockenen Straßenverhältnissen und guter Wetterlage durchgeführt werden. Eine kurzfristige Umplanung der Ausführungsarbeiten kann deshalb nicht ausgeschlossen werden.

Die Verwaltung bittet alle Betroffenen um Verständnis und steht unter der zentralen telefonischen Ansprechstelle für Baustellen mit der Nummer 07821 910 0348 gerne zur Verfügung.

Hinweis Mitteilungsblatt

Das letzte Mitteilungsblatt in diesem Jahr erscheint am Donnerstag, 17.12.2020. Anzeigenschluss ist bereits am Montag, 14.12.2020, 10.00 Uhr.

Das erste Mitteilungsblatt im neuen Jahr erscheint am Donnerstag, 07.01.2021, Anzeigenschluss ist wegen des Feiertages (Hl. Dreikönige) bereits am Montag, 04.01.2021, 10.00 Uhr.

Aktuelle Corona-Fälle in Lahr

Heute, am Freitag, 27. November, haben wir in Lahrer Einrichtungen folgenden Sachstand bezüglich Corona-Infektionen:

In der Grundschule Langenwinkel ist ein Schüler positiv getestet worden. 21 Schülerinnen und Schüler und fünf Lehrer und Mitarbeiter sind als K1-Personen betroffen und wurden vom Gesundheitsamt in Quarantäne verordnet. In der Schutterlindenbergsschule ist ebenfalls ein Schüler infiziert, für 26 Mitschüler, zwei Lehrer und eine FSJ-Kraft gilt nun Quarantäne. An der Verbundschule gibt es ebenfalls einen infizierten Schüler.

Aktuelle Informationen zur Corona Situation und zu den geltenden rechtlichen Bestimmungen sind auf der Website der Stadt www.lahr.de zu finden.



Hier trifft man sich!- Dorfmarkt Reichenbach

Freitags von 15 bis 18 Uhr.

Auf ihr Kommen freut sich das Dorfmarkt - Team

Sonstige Mitteilungen

Polizeipräsidium Offenburg

Vorsicht bei Telefonanrufen von Fremden

In letzter Zeit haben sich Anrufe Unbekannter bei älteren Menschen immer wieder gehäuft. Dabei wurde versucht, die Menschen auszufahren, um an ihr Geld und ihren Schmuck zu kommen.

Grundsätzlich gilt immer: Lassen Sie sich nicht aushorchen!

- Oft geht es nur darum, herauszubekommen,
- ob Sie alleine leben,
 - wann Sie zu Hause sind,
 - ob Nachbarn im direkten Umfeld wohnen oder
 - ob Sie einen Hund besitzen.

1. Vorsicht beim Anruf „falscher Enkel“

Die Täter haben Ihren Namen aus dem Telefonbuch. Dabei suchen Sie gezielt nach alleine eingetragenen älteren Vornamen (z. B. Berta, Karl, Hedwig, Josef, Alfred, Zäzilie).

Sie bekommen einen Anruf und es wird auf eine Notlage wie zum Beispiel einen schweren Unglücksfall Ihres Enkels oder eines anderen nahen Verwandten hingewiesen. Die Täter reden Sie mit „Du“ an, sagen aber den eigenen Namen nicht und lassen ihn erraten. „Rate mal, wer dran ist.“ Damit täuschen Sie dann weiter vor, mit Ihnen eng verwandt zu sein. Um Ihrem Verwandten dann helfen zu können, werden Sie gebeten, Geld an eine fremde Person zu übergeben. Weigern Sie sich, droht der angeblich enge Verwandte Ihnen mit dem Abbruch der Beziehung oder mit anderen Dingen und versucht, Ihnen ein schlechtes Gewissen einzureden.

Werden Sie angerufen und versucht man Sie auszuhorchen oder Geld von Ihnen zu verlangen, achten Sie bitte darauf, ob auf der Telefonanzeige die Nummer des Anrufers angezeigt wird und notieren Sie diese. Verständigen Sie anschließend die Polizei über 110.

2. Vorsicht beim Anruf „falscher Polizeibeamter“

Kriminelle rufen die Betroffenen an. Auf dem Telefondisplay erscheint die 110, die betrügerischerweise von den Tätern eingesperrt wurde. Die Kriminellen warnen beispielsweise vor einem geplanten Einbruch und bieten an, einen Polizeibeamten Geld und Wertsachen abholen zu lassen und darauf aufzupassen und nach der Festnahme der Gauner wieder vorbeizubringen. Möglich ist auch, dass sie ihr Geld überprüfen wollen, um zu schauen, ob es echt ist. Oder sie warnen vor angeblichen betrügerischen Bankangestellten und wollen deshalb ihr Geld sicher aufbewahren, weil es auf der Bank nicht mehr sicher sei.

3. Vorsicht beim Anruf eines „Gewinnversprechens“

Die Betrüger versprechen ihren Opfern am Telefon hohe Gewinne. Vor der Gewinnübergabe werden Sie aufgefordert eine Gebühr zu bezahlen oder eine kostenpflichtige Nummer anzurufen oder an Veranstaltungen teilzunehmen, bei denen minderwertige aber überbewertete Waren angeboten werden. Überlegen Sie zuerst einmal, ob Sie überhaupt an einem Gewinnspiel oder Preisausschreiben teilgenommen haben.

- Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen.
- Legen Sie den Hörer auf, wenn Ihnen etwas merkwürdig erscheint.
- Sprechen Sie am Telefon nicht über Ihre persönlichen und finanziellen Verhältnisse. Lassen Sie sich nicht aushorchen.
- Angezeigte Nummern auf dem Display können gefälscht sein.
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertgegenstände an unbekannte Personen.
- Sprechen Sie mit Ihrer Familie oder anderen Vertrauten über den Anruf.
- Nutzen Sie nicht die Rückruffunktion und wählen Sie selbst die Polizei unter 110 oder Ihre örtliche Polizeidienststelle an.

Tipp der Polizei: Dunkle Jahreszeit - helles Licht!

Der Winter hat erst begonnen: Radfahrer und Fußgänger sind für Autofahrende oft unsichtbar.

Abhilfe ist einfach: Eine zuverlässig funktionierende Fahrrad-Beleuchtung, reflektierende Westen oder Klackbänder.

Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de.

Tempo 30 beachten!

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2021 ist der 01.01.2021

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2020 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2021 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2021 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2021 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind: Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a. Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner. Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2021 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 – 710, E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de.

Vereinsmitteilungen

Schwarzwaldverein

**Schwarzwaldverein
Reichenbach e.V.**

Jahresprogramm 2021

Liebe Mitglieder, liebe Reichenbacher, liebe Kuhbacher, nicht nur die Wirtschaft, sondern auch Vereine haben es mit der Jahresplanung fürs nächste Jahr schwer. Im Vorstand haben

wir daher den Entschluss gefasst, unser neues Programm auf einem zweiseitigen Flyer zu veröffentlichen. Der Aufwand zur grafischen Erstellung einer Broschüre rechnet sich kaum, von den Kosten einmal abgesehen. Wir freuen uns daher, die Programmübersicht in der Adventszeit verteilen zu können. Auf dem Flyer sind die Termine kurz und bündig aufgeführt. Die genauen Beschreibungen finden Sie wie üblich in den übrigen Medien in gewohntem Umfang, sobald die Termine näher rücken. Stattfinden tut nur jeweils das, was Sie im Gemeindeblatt und in der Tagespresse finden. Es erfolgt nicht zwangsweise eine Absage. An dieser Stelle danken wir für Ihre Teilnahme an unseren Programmen im vergangenen Jahr und freuen uns auf ein hoffentlich baldiges „Wandersehen“.
Bleiben Sie gesund!
www.schwarzwaldverein-reichenbach.de



Ich vergesse Euch nicht!

Am 04. Dezember trifft Ihr mich von 15:00 bis 18:00 Uhr auf dem Dorfmarkt.

Der Nikolaus

TuS Reichenbach e.V.



Orgel- und Bauförderverein St. Stephanus Reichenbach

KuKi - Kunst in der Kirche wird verschoben
Aufgrund der aktuell geltenden Corona-Regelungen hat sich der Orgel- und Bauförderverein dafür entschieden, die für den 6. Dezember geplante Aktion „KuKi - Kunst in der Kirche“ auf das Frühjahr zu verschieben. Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Kirchliche Mitteilungen

Weihnachtsaktion zu Gunsten des Cafe Löffel in Lahr

Das Cafe Löffel ist mehr als ein Cafe. Es bietet Menschen in Not die Möglichkeit von Austausch und Begegnung, Frühstück und Mittagessen, Bekleidung sowie bei Bedarf unkomplizierte schnelle Hilfe. Die Menschen in Not freuen sich über ein Geschenkpaket zu Weihnachten. Sie können uns dabei gerne unterstützen, indem Sie kleine Geschenkpakete in der Größe eines Schuhkartons füllen. Die Pakete können gefüllt sein mit Hygieneartikeln, Dauerkonserven,

Dauerbackwaren, Süßigkeiten usw. Ihrer Phantasie sind hierbei keine Grenzen gesetzt. Die Päckchen sollten gekennzeichnet sein ob der Inhalt für eine Frau oder einen Mann ist. Sie können die fertigen Päckchen abgeben im Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten, bei Hildegard Meßmer, Alter Landstraße 1/3 oder Barbara Beck, Fliederstraße 10. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Hildegard Meßmer, Tel.: 07821-76399. Letzter Abgabetermin ist Donnerstag, 10.12.2020. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mittwochsimpuls

„Einmal im Jahr in den Himmel schauen“
Jedes Kind kennt ihn und am 6. Dezember ist es wieder soweit: Der heilige Nikolaus wird gefeiert.

Der heilige Nikolaus lebte im vierten Jahrhundert in der Stadt Myra, diese liegt in der heutigen Türkei. Viele Legenden ranken sich um seine Person, so etwa die Rettung der drei Feldherren, die Rettung von den Seefahrern aus der Not und die Rettung von drei Mädchen. Der Theologe Manfred Becker-Huberti berichtete letztes Jahr in einem Interview über den heiligen Nikolaus. So erzählt Becker-Huberti, dass der Nikolaus eigentlich aus zwei historischen Figuren besteht: Dem Nikolaus aus Myra und dem Nikolaus von Sion, der circa 200 Jahre später lebte. Durch den Mangel an historischen Fakten ist ein Kranz aus Legenden entstanden, der unsere heutige Vorstellung vom dem Nikolaus prägt. Doch auch wenn sich manche Geschichten nicht auf den historischen Nikolaus zurückführen lassen, ist seine Existenz belegt und die guten Taten sprechen allgemein für sich. Hierher kommt auch der Brauch, Stiefel mit Süßigkeiten zu füllen. Die Kinder sollen einmal im Jahr erleben können, was es bedeutet, in den Himmel zu schauen. So wie der heilige Nikolaus den Menschen hilft, sollen sich auch die Kinder freuen, indem sie von ihren Eltern Süßigkeiten bekommen, die es sonst das ganze Jahr über nicht gibt.
Pastoralreferent Tim Zimmermann

Seelsorgeeinheit „An der Schutter“ Kontakt: 07821/92089-0 Mo bis Fr von 9:30 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 16.00 Uhr info@kath-schutter.de , www.kath-schutter.de	
Öffnungszeiten der Sekretariate:	
St. Nikolaus Seelbach Kirchstr. 3	Mi 15.30 – 17.30Uhr Do 9.30 – 11.30 Uhr
St. Stephan Reichenbach Gereutertalstr. 32	Mi 9.30 - 11.30 Uhr Do 16.30 - 18.30 Uhr
Für den Besuch der Pfarrbüros gelten strenge Hygiene- und Abstandsregeln. So müssen alle Besucher beim Betreten einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Auch die Abstandsregelung von mind. 1,5 m sind einzuhalten. Weiterhin können Anfragen und Anliegen auch per Telefon oder E-Mail gestellt werden, um volle Wartebereiche und Begegnungsverkehr in den Pfarrbüros zu vermeiden.	

Sa, 05.12. Samstag der ersten Adventswoche / SONDERKOLLEKTE

17:45 St. Stephan Rosenkranz
18:30 St. Stephan Hl. Messe
Lahr-Reichenbach

So, 06.12. ZWEITER ADVENTSSONNTAG / SONDERKOLLEKTE

09:00 Mariä Heimsuchung Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Lahr-Kuhbach
10:30 St. Nikolaus Hl. Messe zum Patrozinium mit Feier des 10 jährigen Weihejubiläum von Diakon Heuberger
Agnes und Konrad Kloss und verstorbene Angehörige Seelbach

18:00 St. Nikolaus Bußfeier mit anschließender Beicht-
gelegenheit
Seelbach

Mo, 07.12.

19:30 In allen Kirchen Glockenläuten zum ökumenischen
Hausgebet im Advent
Gebetsvorlagen liegen in den Kirchen aus.

Di, 08.12. HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA

12:00 St. Peter und Paul Gebetsstunde anlässlich
des Hochfestes der Gottes-
mutter Maria

Seelbach-Wittelbach

Mi, 09.12.

18:30 St. Peter und Paul Hl. Messe
Seelbach-Wittelbach

Do, 10.12.

18:30 St. Stephan Hl. Messe
Lahr-Reichenbach

Fr, 11.12.

07:00 St. Nikolaus Laudes
18:30 St. Nikolaus Hl. Messe
Teresa und Marek Neisser
Seelbach

Sa, 12.12. Samstag der zweiten Adventswoche

17:00 St. Nikolaus Tausfeier von Lukas Alrashid
Seelbach

17:45 St. Stephan Rosenkranz
Lahr-Reichenbach

18:30 St. Nikolaus Hl. Messe
Seelbach

So, 13.12. + DRITTER ADVENTSSONNTAG

09:00 Mariä Heimsuchung Wort-Gottes-Feier
Lahr-Kuhbach

09:00 St. Peter und Paul Wort-Gottes-Feier
Seelbach-Wittelbach

10:30 St. Stephan Hl. Messe
Lahr-Reichenbach



**Nachrichten
der Evangelischen
Kirchengemeinde**

Sonntag, 06.12.2020 - 2. Advent, 6. Dezember

Wochenspruch: „Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure
Erlösung naht!“ Lk.21,28

Wer unter Rückenschmerzen leidet weiß, dass nicht immer der Rücken daran schuld ist. Da drückt was anderes. Wir kennen die Nackenverspannung, wenn einfach alles zu viel wird. Da nützt auch kein „Kopf hoch und Brust raus!“ Die Rückenschmerzen vergehen, wenn das Problem gelöst ist, wenn der Stein vom Herzen fällt und nichts mehr auf dem Magen liegt. Dann atmen wir durch, richten uns auf, ziehen den Pulli mit den fröhlichen Farben an und stellen fest, dass die Sonne scheint.

Krisen drücken uns nieder. Auch jetzt hangeln wir uns einander aufmunternd zulächelnd durch die Adventszeit. Doch Sorgen gehen mit: Wird man sich noch anstecken, bevor die Impfstoffe wirken? Wie schlagen sich die sogenannten „Genesenen“ durchs Leben? Man macht sich Sorgen um Nachwirkungen der Infektion. Wir denken an die Gastwirte, bei denen wir jetzt gerne eingekehrt wären und ordentlich was auf den Tisch gelegt hätten. Wir bangen um den Arbeitsplatz und Freunde im Ausland. Das geht aufs Gemüt, das zieht in den Nacken. Da senken wir den Kopf und kriegen einen Buckel.

Nikolaus kann uns da verstehen. Er wirkte in einer sehr angespannten Phase. Die Christenverfolgung war noch in vollem Gange. Erst mit Kaiser Konstantin wendete sich das Blatt. Als er zum Konzil nach Nizäa einlud, war Nikolaus, Bischof von Myra, auch dabei. So mancher seiner Kollegen trugen Narben und Verletzungen der Christenverfolgung. Nikolaus kannte Not und Leid. Schon als junger Mann wusste er junge Frauen vor Prostitution zu bewahren. Später als Bischof setzte er sich ein gegen Versklavung von Kindern, Vernachlässigung der Waisen, der Alten und der sozial Benachteiligten. „Bischof, der das Volk versteht, dem die Not zu

Herzen geht, in der größten Hungersnot hast du Korn gebracht fürs Brot,“ dichtete Siegfried Macht. Es ist schon ein weiter Weg vom sozial engagierten Theologen zum Mann aus Schokolade.

„Schokolade ist jetzt die einzige Freude, es ist ja alles weggefallen, was uns sonst glücklich macht“ hörte ich neulich. „Seht auf“, ruft uns der Wochenspruch zu. Blick heben! Wie schön kämpft sich die Sonne durch den Nebel, wie herrlich durchflutet das Licht die bewaldeten Berge, welch ein Schauspiel erleben wir Morgen für Morgen. Ist Advent wirklich nur der Konsum von gemütlichen Ereignissen, glanzvollen Märkten und der Frage ob Anis in den Glühwein soll oder nicht? Advent ist die Wartezeit. Worauf warten wir? Auf den Gänsebraten, der uns dann am Festtag schwer in den Sessel drückt? Auf den Besuch, für den wir vorher alles gut durchputzen und anschließend dann wieder? Warten wir auf die Bekundung, dass wir einander so liebhaben, obwohl vor ein paar Wochen die Fetzen flogen und das nächste Gewitter droht? Das kann es doch auch nicht gewesen sein.

„Erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht!“ Uns ist etwas anderes angekündigt! Viel hochwertiger! Erlösung. Nikolaus hat sie erlebt. Das Ende der Verfolgung. Wir werden es erleben. Der Impfstoff wird kommen. Erlösung ist Gerechtigkeit, nicht nur für dich und mich, sondern weltweit. Erlösung von Mächtigen, die andere niederdrücken, Erlösung von Knien in den Nacken anderer, Erlösung von Herrschern, die es vermeiden Leid zu beenden, Erlösung von Präsidenten, die an ihrem Stuhl kleben.

Erlösung ist etwas Großes, Befreiendes, Aufrichtendes.

Erlösung nimmt den Schmerz vom Rücken.

Wenden wir uns der Erlösung zu. Die Deko ist da Nebensache.

Einen aufrichtenden 2. Advent und tiefgehenden Nikolaustag wünscht Ihnen

Ihre Pfarrerin Anke Doleschal

Gottesdienst

Sonntag, 06.12.2020 - 2. Advent

Der Gottesdienst zum 2. Advent findet um 09.30 Uhr in der Katharinenkirche statt mit Pfr.in Doleschal und Musik von Herbie Wickertsheim und Raphael Trahasch.

Sonntag, 13.12.2020 – 3. Advent

Am 3. Advent feiern wir um 9.30 Uhr Gottesdienst in der Evang. Katharinenkirche mit Prädikantin F. Wagner aus Diersburg.

Inzwischen leuchtet auch ein echter Herrnhuter Stern in unserer Kirche.

Unser „Fliegender Adventsmarkt“ ist kontaktlos zu den Bürozeiten vor dem Pfarrhaus zugänglich. Wenn Sie mehr sehen wollen, einfach klingeln. Erhältlich sind Wüstentee, orientalische Produkte, Olivenseife, Weihnachtliches vom Nostalgiemarkt, sowie „Engelweg – Vorfriede – Tütchen“.

Wenn Sie uns erreichen wollen:

Montag und Mittwoch von 15.00-18.00 Uhr, Freitag von 09.00-12.00 Uhr. Tel: 07823-96550, Fax: 07823-96552 oder E-Mail: pfar-ramt@ekise.de. Weitere Informationen unter www.ekise.de.

Anzeigen

Weihnachtsbäume

Feine Brände, Liköre und Gin

Edelbrandmanufaktur

Clemens Haas

Eichberg 5, Reichenbach

Tel.: 07823/979963

Montag - Donnerstag ab 14 Uhr

Freitag - Sonntag ganztägig

Am Samstag, 12. Dezember

von 9 Uhr bis 13 Uhr

Verkauf von Weihnachtsbäumen
und Edelbränden

auf dem Lindenplatz in Reichenbach



Ab sofort
schöne Nordmannstannen
 zu verkaufen bei Klaus-Dieter Brucker, Weiler 3,
 77933 Lahr-Reichenbach, Tel. 07821-77514




Wir bauen um!
40% AUF ALLES
 im Erdgeschoss
 Erlesene Geschenke und Dekorationen
 Volkskunst aus dem Erzgebirge
Weihnachtsgeschäft im 1. OG
Der Laden
 in Lahr
 Kirchstr. 3 • Tel. 0 78 21 / 99 39 77

**HEIZEN
 ABER RICHTIG!**
WIR MACHEN DICH MOBIL



Schule fertig - endlich die Welt erobern?
 Starte mit uns in deine Ausbildung zum
 Anlagenmechaniker (m | w | d) für Sanitär- und
 Heizungssysteme und sicher dir unseren Roller!

Sende deine aussagekräftigen
 Bewerbungsunterlagen an:
 Thomas Faißt Bad Sanitär Heizung
 Heitergaß 20 | 77933 Lahr-Sulz
 bewerbung@thomas-faisst.de
 Mehr Informationen erhältst du unter
 www.ausbildung-faisst.de!

**Bad | Sanitär | Heizung
 Thomas Faißt**

Cosmetic *Gutscheine*
 Das besondere Geschenk!
Lorraine Jones

Geschenk-Ideen!

Exklusivbehandlung „Cleopatra“	210,- €	
Manager-Behandlung für Ihn	72,- €	
Klassik-Behandlung	63,- €	
Schnupperbehandlung „Take Care“	40,- €	

Hebelstraße 26
 77960 Seelbach
 Tel. 07823 962683

Wertgutscheine in beliebiger Höhe erhältlich.

**Brillenmode
 Contactlinsen optik**
 Panter

staatlich geprüfter Augenoptiker • Augenoptikermeister

- ▶ Brillenglasbestimmung
- ▶ Führerscheinsehtest
- ▶ Contactlinsen
- ▶ Bildschirmarbeitsplatz-Beratung
- ▶ Sport- und Sonnenbrillen
- ▶ Biometrische Paßbilder
- ▶ Eigene Meisterwerkstatt
- ▶ Kostenlose Brilleninspektion
- ▶ Kundenparkplätze
- ▶ Gold- und Silberankauf

Thomas Panter • 77960 Seelbach • Hauptstr. 3
 Telefon 0 78 23/56 05 • Telefax 0 78 23/56 06
 E-Mail: info@optik-panter.de

KLAUS RICHAU
 MALERFACHBETRIEB



77933 Lahr/Sulz - Bachstraße 35
 Tel. 07821/29123 - Mobil 0151/18500904
 email: klaus-richau@t-online.de

Daheim ist daheim...

Wir sorgen für die notwendige
 Unterstützung, damit Sie auch im
 Alter selbständig zu Hause wohnen
 können!

Wir beraten
 Sie gerne.

AWO
 Arbeiterwohlfahrt Ortenau
 Rufen Sie uns an: ☎ 0 78 21 / 2 15 53

Pflegedienst • Nachbarschaftshilfe • Essen auf Rädern



FRISCHE VITAMINE ZU WEIHNACHTEN!

Das gesunde Geschenk für Deine Kunden, Mitarbeiter und Liebsten.
 Dein individuell zusammengestelltes Geschenk und weitere Infos gibt es hier:
 0782193 97 33
 oder
 info@plantagen-express.de
 www.plantagen-express.de

**100% FRISCH
 PLANTAGEN-EXPRESS**



Fenster // Türen
 Rollläden // Jalousien
 Überdachungen
 Insektenschutz



Wüst & Schabinger
 FENSTER // TÜREN

Tullastraße 27 · 77933 Lahr
 Tel. +49 (0) 7821/ 954876-0
 info@wuest-schabinger.de
 www.wuest-schabinger.de

SPITAL
 Wohnen und Pflege



- **Dauerpflege**
- **Kurzzeitpflege**
- **Betreutes Wohnen**

Würde und
 Vertrauen

77933 Lahr · Bismarckstraße 9 · Telefon 0 78 21 / 90 36-0
 E-Mail: info@spital-lahr.de · Internet: www.spital-lahr.de

REINER DEGEN

FLIESENLEGERFACHGESCHÄFT · MEISTERBETRIEB
 Innovation in Fliesen- und Naturstein

77978 Schuttertal
 Tel.: 07826 96 62 520
 Fon: 0172 760 69 28

R.Degen@t-online.de
 www.reiner-degen.de



**Weihnachtsbaumverkauf
 auch zum selber schlagen**

bei **Konrad und Beatrice Beck**
 Gereut 15, 77933 Lahr – Reichenbach
 Tel. 07821 - 981633

Jeden Samstag und Sonntag
 von 10.00 - 16.00 Uhr



Allianz Generalvertretung
 Edgar und Marius Hacker

...seit über 40 Jahren

Versicherung
 Vorsorge
 Vermögen



www.hacker-allianz.de

Schlossweg 10
 77960 Seelbach
 Telefon 0 78 23 / 9 65 96
 hacker.seelbach@allianz.de

musterhaus
 küchen
 FACHGESCHÄFT

KÜCHEN ATELIER
 ESCHBACH & EDMONDS

KÜCHEN GANZ PERSÖNLICH



LEICHT SIEMENS GAGGENAU Miele

Schwarzwaldstrasse 93 · Lahr · Nähe Bahnhof
 Telefon 0 78 21 - 95 96 93 · www.kuechen-atelier-lahr.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9-18 Uhr, Samstag 9-16 Uhr

Planen Sie jetzt schon Ihren *Lieblingsplatz* für die kommende Saison!



Geländer | Zäune | Tore | Sichtschutz | Bodendielen

aus Aluminium



G&Z
Alu-Systeme
 Qualität direkt vom Hersteller!

Josef-Maier-Straße 1
 77790 Steinach/Kinzigtal

Tel. 0 78 32 / 97 40 8-0
 www.gz-alu.de

Besuchen
 Sie unsere tolle
 Innen- & Außen-
 ausstellung!

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12 Uhr + 13 - 17 Uhr
 und nach Vereinbarung (Außenausstellung ist immer offen!)